

Sport- und Kulturausschuss	13.11.2014
----------------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	521/2014-2
-------------	------------

Stand	12.08.2014
-------	------------

**Betreff Beratung des Haushaltes 2015 / 2016 in den Fachausschüssen (Bereich SKA)**

**Beschlussentwurf**

Der Sport- und Kulturausschuss nimmt den Entwurf des Haushaltes 2015 / 2016 zu den Produktbereichen und Produktgruppen seines Zuständigkeitsbereiches zur Kenntnis und empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss hierzu keine / folgende Änderungen:

**Sachverhalt**

Der Rat hat in seiner Sitzung am 11.09.2014 den Entwurf der Haushaltssatzung 2015 / 2016 mit allen Anlagen zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss sowie die Fachausschüsse verwiesen.

Die Beratung des Haushaltes im Haupt- und Finanzausschuss ist am 25.11.2014 vorgesehen.

Der Sport- und Kulturausschuss ist bei folgenden Produktbereichen / Produktgruppen zuständig:

**1.04 Produktbereich Kultur**

Nr.	Produkt-Gruppe
1.04.01	Kulturförderung (Seiten 195 bis 198 des Haushaltsplanentwurfs)
1.04.03	Büchereien (Seiten 207 bis 213 des Haushaltsplanentwurfs)

**1.08 Produktbereich Sportförderung**

Nr.	Produkt-Gruppe
1.08.01	Sport (Seiten 263 bis 270 des Haushaltsplanentwurfs)
1.08.02	Bäder (Seiten 271 bis 273 des Haushaltsplanentwurfs)

Die zur Haushaltsberatung erforderlichen Teilergebnis- und Teilfinanzpläne der entsprechenden Produktgruppen sowie das Haushaltssicherungskonzept mit der Darstellung der Haushaltskonsolidierung bis zum Jahre 2024 liegen den Ratsmitgliedern der Stadt Bornheim vor.

Für alle anderen Ausschussmitglieder sind die Unterlagen beigelegt.

Zu den genannten Produktgruppen werden die folgenden Informationen zu aktuell vorliegenden Anträgen und Anfragen der Fraktionen zur Beratung vorgelegt:

Nr.	Art	PG	Seite HH	Gremium	Fraktion	Erläuterungen
11	Antrag	1.04.01 Kultur- förderung	196	SKA	UWG / Forum	<p><b>Anfrage/Antrag:</b> <i>Privatrechtliche Leistungsentgelte</i> Organisation des Tollitätentreffs in Zukunft von der Vereinsgemeinschaft.</p> <p><b>Antwort der Verwaltung:</b> Der Bürgermeister bewertet die Beibehaltung der Organisation des städtischen Tollitätentreffs als wichtigen Beitrag zur Brauchtumpflege. Die Personalkosten für die mit dem Tollitätentreff betraute Mitarbeiterin können nicht eingespart werden, weil die Mitarbeiterin unbefristet beschäftigt ist. Im Übrigen ist der Personaleinsatz für den Tollitätentreff infolge der Übertragung diverser Aufgaben an die Vereinsgemeinschaft Rheinorte stark gesunken und beträgt ca. 1.600 €</p> <p><b>Beschlussentwurf Ausschuss:</b> Der Sport- und Kulturausschuss nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.</p> <p><b>Beschlussentwurf Rat:</b></p>
12	Antrag	1.04.01 Kultur- förderung	196	SKA	UWG / Forum	<p><b>Anfrage/Antrag:</b> <i>Transferaufwendungen</i> Erhöhung des Ansatzes für die Musikschule um 5.000 € auf 25.250 €. Finanzierung aus Kürzung bei Produktgruppe 1.08.01 Sport, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Jährlicher Baumschnitt Sportplätze Brenig und Hemmerich. Mittelkürzung von 15.000 € auf 10.000 €</p> <p><b>Antwort der Verwaltung:</b> Nach Vorgabe der Kommunalaufsicht sind zusätzliche freiwillige Leistungen nur dann zulässig, wenn sie durch den Wegfall anderer freiwilliger Leistungen mindestens kompensiert werden. Bei den Baumschnittmaßnahmen an den Sportplätzen in Brenig und Hemmerich handelt es sich um eine gesetzlich vorgeschriebene Pflichtaufgabe, die im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht erfüllt werden muss.</p> <p><b>Beschlussentwurf Ausschuss:</b> Der Sport- und Kulturausschuss nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.</p> <p><b>Beschlussentwurf Rat:</b></p>
7	Antrag	1.04.01 Kultur- förderung	196	SKA	SPD	<p><b>Anfrage/Antrag:</b> Erhöhung des Zuschusses für die Musikschule auf 22.250 €</p> <p><b>Antwort der Verwaltung:</b> Nach Vorgabe der Kommunalaufsicht sind zusätzliche freiwillige Leistungen nur dann zulässig, wenn sie durch den Wegfall anderer freiwilliger Leistungen mindestens kompensiert werden.</p> <p><b>Beschlussentwurf Ausschuss:</b> Der Sport- und Kulturausschuss nimmt die Aus-</p>

						fürungen des Bürgermeisters zur Kenntnis. <b>Beschlussentwurf Rat:</b>
23	Antrag	1.04.01 Kultur- förderung	197	SKA	CDU	<b>Anfrage/Antrag:</b> Sonstige Kulturförderung Worum handelt es sich konkret bei dem Ansatz "Zuschüsse für sonstige" in Höhe von 750 €? <b>Antwort der Verwaltung:</b> Der ursprüngliche Betrag von 20.250 € für die Musikschule Bornheim soll auf den glatten Be- trag von 21.000 € aufgerundet werden. Der Rundungsbetrag wurde irrtümlich unter "Zu- schüsse für sonstige" geplant. <b>Beschlussentwurf Ausschuss:</b> Der Sport- und Kulturausschuss nimmt die Aus- führungen des Bürgermeisters zur Kenntnis. <b>Beschlussentwurf Rat:</b>
25	Antrag	1.08.01 Sport	267	SKA / HA	CDU	<b>Anfrage/Antrag:</b> Umsatzsteuer auf gewährte Betriebskostenzuschüsse für Vereine Der Bürgermeister wird beauftragt, den Prüfber- richt der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO bzgl. der Umsatzsteuer auf gewährte Betriebskos- tenzuschüsse für Vereine vorzulegen. <b>Antwort der Verwaltung:</b> Da der Prüfbericht vertrauenswürdige Daten enthält, wird er den Fraktionen zur Verfügung gestellt. Von einer öffentlichen Vorlage im Rat wird daher abgesehen. <b>Beschlussentwurf Ausschuss:</b> Der Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschlussentwurf: <b>Beschlussentwurf Hauptausschuss:</b> Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat folgen- den Beschlussentwurf: <b>Beschlussentwurf Rat:</b> Der Rat beauftragt den Bürgermeister, den Fraktionen den Prüfbericht der Wirtschaftsprü- fungsgesellschaft BDO bzgl. der Umsatzsteuer auf gewährte Betriebskostenzuschüsse für Ver- eine vorzulegen.

26	Antrag	1.08.01 Sport	264	SKA	CDU	<p><b>Anfrage/Antrag:</b> Sportpauschale Der Bürgermeister wird beauftragt, die vorliegenden Anträge der Vereine für Mittel aus der Sportpauschale aufzulisten und darzustellen, welche Anträge keine Berücksichtigung finden (können).</p> <p><b>Antwort der Verwaltung:</b> Folgende Förderanträge von Vereinen liegen vor: FV Salia Sechtem / Erhöhung Ballfanganlage und Erneuerung Ballfangnetz / Geplante Kosten: 8.000 € SSV Merten / Verschiedene Maßnahmen z.B. Schwimmbadübernahme ehem. Krankenhaus, Erweiterung Umkleiden / Geplante Kosten: 144.430 € Des Weiteren hat der Turnverein Hersel für die Aufstockung des Vereinsheims und der SSV Walberberg für Befestigungs- bzw. Ausbaurbeiten im Bereich des unbefestigten Parkplatzes am Sportplatz Walberberg Förderanträge angekündigt.</p> <p><b>Beschlussentwurf Ausschuss:</b> Der Sport- und Kulturausschuss wird über die Verteilung der im Haushalt eingestellten Mittel aus der Sportpauschale in Höhe von 30.000 € in seiner 1. Sitzung nach Genehmigung des Haushaltes entscheiden.</p> <p><b>Beschlussentwurf Rat:</b></p>
16	Antrag	1.04.01 Kultur- förderung	197	SKA	FDP	<p><b>Anfrage/Antrag:</b> Erhöhung des jährlichen Zuschusses für die Musikschule ab 2016 auf 30.000 Euro. Korrespondierend dazu Abschaffung des städtischen Tollitätentreffs ab 2016 (Reduzierung der freiwilligen Personalaufwendungen für Organisation und Durchführung)</p> <p><b>Erläuterung:</b> Der Bürgermeister bewertet die Beibehaltung der Organisation des städtischen Tollitätentreffs als wichtigen Beitrag zur Brauchtumpflege. Eine Gegenfinanzierung für die Erhöhung des Zuschusses zur Musikschule von nahezu 10.000 € ist hierdurch nicht erreichbar. Die Personalkosten für die mit dem Tollitätentreff betraute Mitarbeiterin können nicht eingespart werden, weil die Mitarbeiterin unbefristet beschäftigt ist. Im Übrigen ist der Personaleinsatz für den Tollitätentreff infolge der Übertragung diverser Aufgaben an die Vereinsgemeinschaft Rheinorte stark gesunken und beträgt ca. 1.600 €</p> <p><b>Beschlussentwurf Ausschuss:</b> Der Sport- und Kulturausschuss nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.</p> <p><b>Beschlussentwurf Rat:</b></p>

### Finanzielle Auswirkungen

Ergeben sich aus den zum Haushaltsplanentwurf 2015 / 2016 vorgelegten Unterlagen.